

Wie wird die Bevölkerung an das Thema „Energiesparen“ und die damit zusammenhängenden Massnahmen herangeführt?

Am 26. Januar 2012 wurde die Bevölkerung anlässlich der Feier zur Labelübergabe erstmals über die bisherigen Bemühungen zur Labelanerkennung orientiert. Am 15. Juni 2012 wurde ein zweiter Schritt in der Öffentlichkeitsarbeit gemacht. Die Stadtschule Ilanz lancierte eine Projektwoche zum Thema „Recycling und Energiesparen“; die Arbeiten und Resultate wurden von den Schülern am 15. Juni 2012 der Bevölkerung anlässlich eines Energietages vorgestellt. Am 4. August 2012 wird die Energiekommission am Städtlifest diese Arbeit mit einem Infostand weiteführen.

Wie gross ist die Akzeptanz für das Energielabel in der Bevölkerung?

Sicherlich gibt es Skeptiker wie über-

all, aber wir sind überzeugt, dass wir mit unseren Projekten und Auftritten die Anerkennung und Sensibilisierung zu diesem Thema steigern werden.

Worauf soll diese Sensibilisierung abzielen?

Darauf, wie jedermann/frau in seinem eigenen Umfeld zu Hause, am Arbeitsplatz oder dem Weg dahin ökologische Verbesserungen erreichen und auf diese Weise einen wichtigen Beitrag leisten kann.

Herr Hafner, wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen für Ihre interessanten Ausführungen! Weiterhin viel Erfolg!



Jede Klasse hat Energiespartipps erarbeitet und diese an der Veranstaltung vorgestellt. So zum Beispiel

- Nutzung von Regenwasser
- Einsatz von Windenergie
- Einsatz LED-Lampen
- elektrische Geräte abstellen
- weniger Auto – mehr zu Fuss
- weniger TV schauen und mehr miteinander sprechen und spielen
- gebrauchte Gegenstände für etwas anderes nutzen – nicht gleich alles wegwerfen

Die Stadtschule Ilanz hat die von den Schülern der Primarklassen erarbeiteten Projekte zum Thema Recycling und Energiesparen anlässlich des Ilanzer Energietages vom 15. Juni 2012 vorgestellt.

Der Aufklärung und der Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema wird in Ilanz grosse Beachtung geschenkt. Am Energietag der Ilanzer Stadtschule vom 15. Juni 2012 wurden die im Verlaufe einer Woche von den Schülern erarbeiteten Projekte vorgestellt.

Ursprünglich waren von den Verantwortlichen die Themen Recycling und Wasserenergie geplant. Auf Initiative der Schüler wurden weitere Themen wie Solar- und Windenergie sowie Energiesparen behandelt und integriert.

An den verschiedenen Marktständen haben die Primarschüler allen Besucherinnen und Besuchern ihre ein-

drücklichen Projekte vorgestellt und erklärt.

Die Fülle an Ideen war schier unbegrenzt und reichte vom Solar-Grill über ein Beispiel der Nutzung von Windkraft bis hin zum Batterie-Sammel-Männchen, Solarflugzeug, und, und, und...

Den krönenden Abschluss bildeten die von den Schülern vorgetragenen Energiespartipps und den abschliessenden, begeisternden Energie-Rapp.

Die Redaktion Brennpunkt gratuliert allen Schülern und Verantwortlichen herzlich zu diesem tollen und sehr gelungenen Anlass!

Impressionen der Projektarbeit der Primarklassen Stadtschule Ilanz. Die Ideen, welche die Schüler umgesetzt haben, waren grenzenlos und reichten vom Solar-Grill zum Batterie-Sammel-Männchen über Solarflugzeug bis Solar-Rapp, etc.

